

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

302 (31.10.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Erstes Blatt.

Dienstag den 31. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

8.8.

Bekanntmachung.

Auf Anregung Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin sollen die Fortbildungskurse, die seit einer Reihe von Jahren mit gutem Erfolge im hiesigen Viktoria-pensionate stattgefunden haben, versuchsweise eine Ergänzung und Erweiterung dadurch erfahren, daß an den bisherigen Lehrstoff Cyklen gemeinsamer Vorträge über wissenschaftliche Gegenstände in freier Behandlung angeschlossen werden. Es wird beabsichtigt, durch diese Veranstaltung der Frauenwelt geistige Anregung und die Gelegenheit zur Vertiefung ihres allgemeinen Wissens zu bieten. Demgemäß ist der Besuch nicht auf die vorgeschrittenen Schülerinnen des Viktoria-pensionats beschränkt, sondern steht allen gebildeten Damen hiesiger Stadt frei.

Je nach dem Umfange des Stoffes und den Wünschen des Vortragenden ist die Zahl der Stunden eine verschiedene, die der Behandlung eines Gegenstandes gewidmet werden soll. Zunächst sind im bevorstehenden Winter der Reihe nach Vorträge in Aussicht genommen über

Werke der griechischen Litteratur

von Geheimerath Dr. Wendt,

sobann über Psychologie von Hofarzt Dr. Dressler und endlich über Elektrizität von Professor Dr. Seith.

Herr Geheimerath Dr. Wendt wird seine auf acht Stunden berechneten Vorträge über Werke der griechischen Litteratur jeweils am

Dienstag, Nachmittags von 1/2 3 Uhr ab, in den Räumen des Viktoria-pensionats — Eingang durch das Konditor Lieb'sche Haus, Kaiserstraße Nr. 239 — halten und damit am

31. Oktober d. S. 38.

beginnen.

Damen, welche sich an diesem Cylus zu betheiligen wünschen, werden ersucht, sich beim Hausmeister des Viktoria-pensionats zu melden, der Eintrittskarten für die Vortragsreihe des Geheimeraths Dr. Wendt zum Gesamtpreise von fünf Mark abgibt.

Später sollen die Vorträge des Hofarztes Dr. Dressler über Psychologie und des Professors Dr. Seith über Elektrizität stattfinden.

Viktoria-pensionat Karlsruhe.

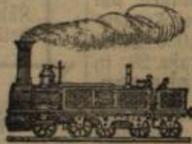
Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Kleinere Mittheilungen

21. am Mittwoch, 1. November, Abends 9 Uhr.

Bekanntmachung.

Karlsruher Lokalbahnen.



Anlässlich des Allerheiligenfestes verkehren am Dienstag den 31. Oktober und Mittwoch den 1. November d. J. zwischen Grenzstraße und neuer Friedhof eine Reihe von Sonderzügen und findet die Abfahrt nach neuer Friedhof zu folgenden Zeiten statt:

	Vorm.	Nachm.
ab Grenzstraße	9 ³⁰ 10 ⁴⁰ 11 ²⁰	1 ⁰⁵ 2 ¹⁵ 3 ²⁰ 3 ⁴⁰
„ Westendstraße	9 ⁴¹ 10 ⁵¹ 11 ²⁴	1 ⁰⁷ 2 ¹⁷ 3 ²¹ 3 ⁵¹
„ Hirschstraße	9 ⁴⁴ 10 ⁵⁴ 11 ²⁷	1 ¹⁰ 2 ²⁰ 3 ²⁴ 3 ⁵⁴
„ Karlsbor	9 ⁴⁶ 10 ⁵⁶ 11 ²⁹	1 ¹² 2 ²² 3 ²⁶ 3 ⁵⁶
„ Winterdenkmal	9 ⁵⁰ 11 ⁰⁰ 11 ³³	1 ¹⁶ 2 ²⁶ 3 ³⁰ 3 ⁰⁰
„ Kronenstraße	9 ⁵³ 11 ⁰³ 11 ³⁶	1 ¹⁹ 2 ²⁹ 3 ³³ 3 ⁰³
„ Lokalbahnhof	9 ⁵⁷ 11 ¹⁰ 11 ⁴⁰	1 ²³ 2 ³³ 3 ³⁷ 3 ⁰⁷
„ Durlachertor	9 ⁵⁹ 11 ¹² 11 ⁴²	1 ²⁴ 2 ³⁴ 3 ³⁸ 3 ⁰⁸

Von neuer Friedhof nach Lokalbahnhof und Grenzstraße gehen zu folgenden Zeiten Züge ab:

Vorm. 10²⁰ 10⁵² 11⁵² Nachm. 1³⁷ 1⁴² 2⁵⁰ 3²² 3⁵⁴ 4⁵⁰

Karlsruhe, im Oktober 1899.

Süddeutsche Eisenbahn-Gesellschaft.

Die Direktion.

22.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine Treppe hoch die Wohnung von fünf Zimmern, Badecabinet und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten.

— Augustastraße 12 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Bad, mit Veranda und Balkon nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres hierüber beim Eigentümer Viktoriastraße 17, parterre.

— Douglasstraße 22 ist eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung per sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Durlacher Allee 41 sind der 2. Stock von 5 Zimmern und Balkon, der 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Friedenstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern, Gaseinrichtung, Anteil am Speicher und der Waschküche sofort beziehbar oder später zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

— Gartenstraße 60 (Neubau) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock links oder Marienstraße 89 im 1. Stock.

— Gerwigstraße 18 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder Luisenstraße 60 im Laden.

— Gerwigstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten; bemerkt sei, daß Brenn- und Kochgas auf's Praktischste eingerichtet ist.

— Gottesauerstraße 29 ist eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

3.2. Kaiser-Allee 82 ist im Seitenbau eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 139.

— Kaiser-Allee 51 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Amalienstraße 22 im Laden.

— Kaiserstraße 23 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Balkon nebst allem Zugehör, sehr preiswürdig wegzugshalber sofort zu vermieten.

— Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— Kaiserstraße 132 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Garderobe, Bad nebst sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.2. Kapellenstraße 74 ist eine schöne Wohnung von 2 sehr geräumigen Zimmern und Küche, Kammer und Kellerabtheilung sofort oder später an geordnete Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*6.6. Karlstraße 126 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Fremdenzimmer, 2 Mansarden, Bad, Küche, Speisekammer und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Erker, Badzimmer, Küche und Zugehör, wegen Verlegung sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock oder daselbst, parterre.

— Kriegstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kriegstraße 88 ist der 3. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Enthält 5 Zimmer und Zugehör. Näheres parterre oder bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

— Leopoldstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 1 Dachkammer, wegen Bezug sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Badischer Frauenverein.

Die Abtheilung III des Badischen Frauenvereins (für Krankenpflege) beabsichtigt, anfangs des nächsten Jahres wieder einen Ausbildungskurs für Landkrankenpflegerinnen zu veranstalten, welcher am

Donnerstag den 4. Januar 1900

im **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus** dahier eröffnet werden soll.

Der Kurs besteht aus dem theoretischen Unterricht von etwa sechswöchentlicher Dauer und der praktischen Ausbildung in einem hiesigen oder auswärtigen Krankenbause während eines Zeitraums von zwei Monaten. Während der Zeit des theoretischen Unterrichts wird der Unterweisung der Schülerinnen im Kochen besondere Sorgfalt zugewendet werden.

Der Unterricht ist unentgeltlich. Die Kosten der Verpflegung einer Schülerin belaufen sich für den Tag auf 1 \mathcal{M} . Diese Kosten können für die Dauer des theoretischen Unterrichts auf Ansuchen ganz oder theilweise von der Vereinskasse übernommen werden; die während der Dauer der praktischen Unterweisung erwachsenden Verpflegungskosten sind von den Beteiligten zu bestreiten.

Frauenvereine, Gemeinden oder Kreisverbände, welche beabsichtigen, auf diesem Wege eine Krankenpflegerin auszubilden zu lassen, werden gebeten, geeignete Persönlichkeiten unter Vorlage eines Geburts-, Leumunds-, Schul- u. bezirksärztlichen Zeugnisses baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand anzumelden.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1899.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe. Bekanntmachung.

Das Geschäftszimmer der **Kirchensteuerkasse** befindet sich von

Montag den 30. Oktober i. J. an

**Erbsprinzenstraße 14 (kath. Pfarrhaus), 1 Treppe hoch,
Eingang Ständehausstraße.**

Karlsruhe, 27. Oktober 1899.

Katholischer Stiftungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

*10.5. Leopoldstraße 4, 3 Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Veranda und Badzimmer nebst sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Lessingstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Marienstraße 46 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Küche, Keller, alles der Neuzeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

— Markgrafenstraße 38, am Videllplatz, ist im Seitenbau, parterre, ein großes Zimmer mit Küche sofort oder später zu vermieten.

— Morgenstraße 45 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— Melkenstraße 1, zwischen Körner- und Uhlendstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten.

12.2. Melkenstraße 19, Ecke der Goethestraße, sind in geschlossenem Hause, ohne Vis-à-vis, schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad, sowie üblichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*6.2. Ostendstraße 10, Ecke der Gottesauerstraße, ist im 4. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Koch- und Leuchtgas versehen, nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Rudolfstraße sind im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und eine von 2 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Näheres Ludwigs-Wilhelmstraße 9, parterre. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung zu vermieten.

— Rudolfstraße 11 ist im 4. Stock eine sehr schöne Eckwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Ruppurrerstraße 70 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer sammt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Scheffelstraße, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres Gutschstraße 5 im 3. Stock von 3 bis 5 Uhr.

— Scheffelstraße 68 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Gutschstraße 5.

— Soffenstraße 55, nächst der Westendstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkoven und reichl. Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*9.9. Stefaniensstraße 23 ist der 3. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Waldbornstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ordentliche Leute zu vermieten. Ebenfalls sind 20 gebrauchte Betten billig zu verkaufen.

— Werderstraße 76 und 78 sind Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 2. Stock.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör (Kochgas-einrichtung) auf sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Winterstraße 17, nächst der Etlingerstraße, ist im zweiten Stock eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Winterstraße 18, nahe beim Stadtpark, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Winterstraße 39 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und kleine Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 5 oder 6 geräumigen Zimmern, Küche, Gallerie, Bad, 2 Kammern, Keller, Holzstall, Antheil am Gärtchen, an der Waschküche und dem Trockenspeicher, ist zum Preis von 900 resp. 1050 \mathcal{M} zu vermieten. Zu erfragen Soffenstraße 26 in der Konditorei und bei Herrn **Crenzbauer**, Friedenstraße 13.

— In Etlingen ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör, event. mit Stallung, Chauffeurremise etc. sofort billigst zu vermieten. Näheres Karlsruhe, Karl-Wilhelmstraße 64, 2. St.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist an eine ruhige Familie oder an eine anständige Person billig zu vermieten: Kurvenstraße 17 im Laden.

— In der Baur'schen Apotheke, Schützenstraße 21, ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör zu 750 \mathcal{M} sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— Rheinbahnstraße 20, am Sonntagplatz, in freier, guter Lage, sind auf sogleich oder später 2 Herrschaftswohnungen, 1. und 4. Stock, von je 6 Zimmern, geschmackvoll und gediegen eingerichtet, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder bei C. Gartner, Hirschstraße 94.

— **Rudolfstraße 22** ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf sogleich preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Scheffelstraße 52 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör, Preis 450 \mathcal{M} , an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock und Soffenstraße 81 b im 1. Stock.

*3.3. Für sofort oder später ist eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 40 im Laden.

Hübsche Wohnung

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern und Küche, großer Veranda und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Wilhelmstraße 9 ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit großem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Preis 1200 \mathcal{M} . Näheres im 1. Stock.

Wohnungen

von 4-5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres in unserm Geschäftszimmer Herrenstraße 33 und Eisenlohrstraße 19.

— **Karlsruher Terralingesellschaft.**

Herrschafts-Wohnungen.

— In der schönsten Lage der Gartenstraße 36 a und 36 b, Neubauten, sind Wohnungen von 5 bis 6 und 7 Zimmern sammt Bad, Garten, Balkon, Veranda, Garten, sowie reichlichem Zugehör, der Neuzeit eingerichtet, per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Bau zwischen 11 und 1 Uhr und Kriegstraße 26, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— In meinem Neubau Kaiserstraße 24 sind die Wohnungen im 2., 3., 4. und 5. Stock, bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern, Küche, Bad etc., Keller und Dachräumen, auf 1. April 1900 oder früher zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

Kriegstraße 3a,

beim Bahnhof,

ist per sogleich im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. nebst 1 Zimmer im 5. Stock zu vermieten. Nähere Auskunft wird im Laden erteilt.

Karl-Wilhelmstraße 30

ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im Friseurladen.

Herrschaftswohnung,

eine hohelegante, von 7 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, großem Balkon und Terrasse nebst reichlichem Zugehör ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Hildapromenade 3

sind Wohnungen mit feinsten Ausstattung auf sogleich zu vermieten:

Bel-Stage 7-8 Zimmer,
3. Stock 5-6 Zimmer.

Näheres daselbst.

Uhlendstraße 3a

ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Badecabinet, 2 Mansarden, Keller etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Soffenstraße 54, parterre.

Mansarden-Wohnung.

— Sofort ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 48 im 3. Stock links.

Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 89 sind 6 Zimmerwohnungen mit Bad und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Klauprechtstraße 27

sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 45 im Laden.

Herrschaftswohnungen.

— Kriegstraße 125 sind der 2. und 3. Stock von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

Kriegstraße 36,

gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Bad und Zugehör auf so gleich billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Herrschaftswohnung.

— In schönster Lage der Beierheimer Allee ist wegen Verletzung eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und vollständiger Badeeinrichtung versehen, sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung für 3 Pferde nebst Durschenstube und Heuspeicher in unmittelbarer Nähe gelegen, dazu gegeben werden. Zu erfragen Südenstraße 7.

Klauprechtstraße 29

(Neubau) ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 11.

Marienstraße 89

ist eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten.

Kaiser-Allee 21,

Bel-Etage, 6 Zimmer, Badzimmer, 2 Mansarden und Zugehör zu M. 1000.— zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung,

Bel-Etage, von 5 bzw. 6 großen, hocheleganten Zimmern, Erker, Loggia, Badzimmer, Küche, Speisekammer etc. mit reichlichem Zugehör, event. auch mit Atelier, sofort zu vermieten: Gutschstraße 5, in schönster Lage der Beierheimer Allee. Einzugstermin bis 5 Uhr Abends.

Karl-Wilhelmstraße 20

ist parterre, ohne Vis-à-vis, eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badzimmer, Balkon und Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern u. s. w., auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst oder bei Carl Fround, Conditior, Kriegstraße 8.

Laden zu vermieten,

Waldbstraße, beste Lage, nächst der Kaiserstraße, per sofort. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Grosse Geschäftslokalitäten.

Laden mit Magazinsräumen oder kl. Wohnung sind

Kaiserstrasse 221

sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 89.

Laden zu vermieten,

für jedes Geschäft passend, vis-à-vis der neuen Dragonerkaserne und dem Schulhausneubau, mit oder ohne Wohnung. Näheres Reitenstraße 1, zwischen Körners- und Umlandstraße, 2. Stock. —

Für Rechtsanwälte und Ärzte. Bureau zu vermieten.

In Mitte der Stadt, nächster Nähe des Bahnhofes, in gutem Hause, sind 2 geräumige, separate, sehr schöne, helle Zimmer zu vermieten. Gesl. Anfragen bittet man unter Nr. 7613 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Als Werkstätten, Magazin oder zu Fabriklokal geeignet,

ist der neue Hinterbau Jähringerstraße 8, bestehend aus 3 Stockwerken, mit Keller, Speicher und Hof, ganz oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 34.

Zu vermieten

ein 90 q-Meter großer Parterreraum, in der Kaiser-Allee gelegen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Große Magazinsräume

oder geräumige Werkstätte sofort zu vermieten: Gottesauerstraße 51, parterre.

Als Magazin oder Werkstätte.

— Ein schöner, heller Raum, 85 qm, zu vermieten: Jähringerstraße 59 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Wohnung von 5-6 Zimmern mit Bad und allem Zugehör in guter Lage im südwestlichen Stadtteil für 1. April 1900 gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Kleine, ruhige Familie (nur erwachsene Personen) sucht auf 1. April 1900 eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, Parterre oder 1. Stock, im Stadel oder in der Nähe desselben im Preise bis zu 500 M. Offerten unter Nr. 7615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4. Ich suche auf 1. April 1900 im östlichen Stadtteil, Gottesauerstraße und Durlacher Allee nicht ausgeschlossen, eine größere Parterre-Wohnung von 6-8 Zimmern, es darf auch ein Laden dabei sein, oder zwei kleine Wohnungen mit zusammen so viel Zimmern. Gesl. Offerten unter Nr. 7605 sind an das Kontor des Tagbl. zu richten.

Werkstätte,

große, helle, mit Wohnung, zwischen Lamm- und Karlstraße gelegen, auf 1. April 1900 zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Gartenstraße 64 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Zwei schöne, unmöblierte, ineinandergehende Zimmer sind eine Treppe hoch Waldbstraße 60 zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

— Salon mit Balkon und Schlafzimmer auf 1. November zu vermieten: Kriegstraße 14 im 2. Stock.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist in ruhigem Hause an einen anständigen Herrn preiswürdig zu vermieten: Augustastrasse 12 im 4. Stock, in der Nähe vom Karlsruher.

Zwei schöne, leere Zimmer sind zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch.

Zimmer mit Pension.

*2.2. Hirschstraße 10, neben der Kaiserstraße, ist im 4. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension auf 1. November zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

— Körnerstraße 15 ist ein fein möbliertes Salon mit Schlafzimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zu vermieten

3 unmöblierte Zimmer mit Badkabinett, Speicherkammer und Kelleranteil: Jollystraße 6. *5.2.

Zimmer mit Pension.

*2.2. Hirschstraße 13 ist ein einfach möbliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer (Werkstätte)

mit Kochofen und Wasserleitung, im Hofe, parterre, gelegen, sofort billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 15 im 3. Stock.

Maler-Atelier,

ein großes, mit anstößendem Zimmer Douglasstraße 18 zu vermieten. Auskunft im 2. Stock links daselbst. *6.5.

Maler-Atelier.

— Hirschstraße 36, im Garten gelegen, ist ein schönes Atelier mit Zimmer und eigenem Ausgang sofort zu vermieten.

Lagerplatz,

an der Sternbergstraße, vollständig umzäunt und verschließbar, ist auf sofort zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Patentkeller

sofort zu vermieten: Waldstraße 79. 2.2.

20000 — 24000 Mark

werden auf ein prima Objekt in bester hiesiger Lage als II. Hypothek à 5% alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7602 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

1500 — 1800 Mark

werden von einem Geschäftsmann mit schönem Geschäft gegen Sicherheit zu 6% zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Dienst-Anträge.

— Ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird gegen hohen Lohn sofort gesucht. Näheres im Schützenhaus oder Kreuzstraße 10 im Laden.

*3.2. Marienstraße 46 wird ein älteres Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, auf sofort gesucht. Zu erfragen im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

*3.3. Ein Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig Haushaltung versteht, sucht Stelle, am liebsten bei 2 älteren Personen oder einer einzelnen Dame. Gute Zeugnisse zu Diensten. Offerten L. Wagner, Sternbergstraße.

Vertreter gesucht

von einer leistungsfähigen Käsefabrik. Offerten erbeten unter C. K., 13 Wilhelmstraße, Freiburg i. Br. *3.3.

Tüchtige Schneidermeister

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei J. & F. Wolf, Herrentleiderfabrik, in Heidelberg. 3.3.

Kunstschlosser

findet in der Nähe Stuttgarts bei hohem Lohn dauernde, angenehme Stellung. Offerten unter Nr. 7612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Wir suchen für unser kaufm. Bureau einen solchen

jungen Mann.

Veesenmeyer & Fath, Electr. Installationen und Apparate, Bahnhofstraße 4.

Tüchtige Koch- und Cailenarbeiterin

sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

3.2. Mehrere nur tüchtige

Cailen- und Rodarbeiterinnen,

sowie einige Lehrlinge auf sofort gesucht. Margarethe Fiedler, Viktoriastraße 17.

Dr. W. Reinholdt,
in Amerika approb. Zahnarzt,
— Douglasstraße 7, parterre.

Weine

empfehle zu sehr billigen Preisen, und zwar:

Natur-Traubenweine.

Tischwein (Kaiserstübler Berschnitt)	p. Fl. u. p. Liter	40 ₰
Schiller	" " " "	45 ₰
Keiner Kaiserstübler	" " " "	60 ₰
" Markgräfler	" " " "	70 ₰

Beerenweine.

Johannisbeerwein	p. Fl. u. p. Liter	50 ₰
Heidelbeerwein Ia	" " " "	80 ₰
" Ib	" " " "	50 ₰
Brombeerwein (hochfeiner Dessertwein, Malaga-Geschmack)	" " " "	80 ₰

Gleichzeitig offerire noch per Faß jeder dieser Weine in beliebigem Quantum zu äußerst billiger Berechnung.

Sig. Kramer,

en gros Weinhandlung, en détail,
Schützenstraße 37.

Weißherbst

1896er Rappoltzweiler
per Liter 50 Pfg.,

selbstgelestert, empfiehlt die Weinhandlung von

F. Bausback,

Amalienstraße 53, 2. Stod.

Garantirt reiner

Tresterbranntwein,

offen und in Flaschen zu haben bei

Wilh. Mayer,

39 Schützenstraße 39.

Kleinverkauf und Ausschank.

Empfehle 10.5.

Holländ. Cacao,

edelste Marke,
1 Pfund Mk. 2.30.

J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.

Früchtebrod

in bekannter Güte empfiehlt die

Conditorei Emil Röderer,

Ecke Waldhorn- u. Bähringerstraße.

Wollblumen-Pastillen

empfehle

G. Oehler, Hofconditor,

Fabrikation seiner Bonbons und Schokoladendesserts

Thee- und Kaffee-Salon,

Herrenstraße 18, Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

6882



Breisgau-Perle
Kuenzler & Comp.
FREIBURG i. Baden.



Hauptniederlage bei

August Klingele,

Ecke Leopold- und Amalienstraße 71.

12.2.

Telefon 671.



Schweizer

Alpen-Milch.

In natürlichem, unverändertem Zustande nach sicherem Verfahren sterilisirt.

Verhütet und beseitigt die so häufig auftretenden Brechdurchfälle bei Kindern.

Man verlange die „Bärenmarke“. — Die Literflasche 55 Pfg., die halbe Literflasche 35 Pfg.

Hauptniederlage: Die Großherzogl. Hofapotheke,
Kaiserstraße 201, Ecke Waldstraße.
*5.5.

Zauberhaft schön !! ist

Alles, wenn gepulvt mit
Metall-Putz-Glanz

Amor.

Unstreitig bestes
Metallputzmittel.

In Dosen à 20 und 30 Cts.
überall zu haben.

Warnung! wegen Nachahmungen verlange man nur unsere geschützten Marke „Amor“.

Fabrik Lubszynski & Co., Berlin NO.

18.2.

Emil Bürkel,

Waldstrasse 48,

Weisswaren- und Ausstattungsgeschäft,
empfehle in grosser Auswahl:

Leinwand, Gebild, Baumwollwaaren,
Bettfedern und Daunen.

Anfertigung von Betten und Wäsche.

Lieferung ganzer Aussteuern bei streng reeller
Bedienung zu billigsten festen Preisen.

Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86/88.

Leipheimer & Mende,

En gros & en détail.
Telephon 214.

empfehlen

Tuchstoffe

Herbst- und Winter-Neuheiten

5.5. zu Anzügen, Hosen, Paletots, Westen etc.

Normal-Wäsche:

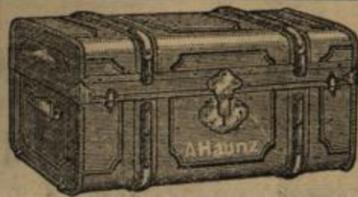
Hemden,
Jacken,
Beinkleider

3.3.

empfehlen in bekannt guter und preiswerther Waare

G. A. Kühn,
22 Erbprinzenstraße 22.

Größtes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



Reise-Bazar,

Sattler- und feine Lederwaaren.

Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108. Telephon 367.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Färberei u. chem. Waschanstalt

Ed. Printz

vorm. A.-G.,

65 Kaiserstr. 65 — 245 Kaiserstr. 245,

193 Kaiserstrasse 193,

10 Erbprinzenstr. 10 — 8 Schützenstr. 8.

Sammet-

**Paletots und
Sammetkostüme**

aller Art,

welche durch Regen oder Staub gelitten haben oder mit Druckstellen behaftet sind, werden

„unzertrennt“

schön wiederhergestellt.

Färberei u. chem. Waschanstalt

Ed. Printz

vorm. A.-G.

Jubiläum 1899.

100,000

Junker & Rub-

Oefen.

Preislisten und Prospekte gratis.

Junker & Rub,

Eisengiesserei,

Karlsruhe (Baden).



Vorräthig in allen besseren Geschäften, die den Artikel führen.

Zweibrücker Pferde-Lotterie.

Die auf 26. September festgesetzt gewesene Ziehung findet ohne Verschiebung bestimmt Samstag, den 4. November statt.

Loose à Mk. 1.—, 11 Loose Mk. 10.—

(nach auswärt's Ziehungsliste und Porto 30 Pfg. extra), so lange Vorrath reicht, zu haben bei allen durch Plakate erkennlichen Looseverkaufsstellen, sowie bei der Hauptagentur **Carl Götz** in Karlsruhe i. B., Hebelstraße 11/15, und bei der Generalagentur **Peter Rixius** in Ludwigshafen a. Rh.

8.7.

Elegante Damen-Jackettes

in schwarz, blau und modifarben

3.2.

empfiehlt in größter Auswahl

S. Nathansohn,

Kaiserstrasse 62, gegenüber der H. Kirche.

Specialgeschäft für mittlere und bessere Damenconfection.

Um vor Beginn der Winteraison damit zu räumen, haben wir einen großen Posten zurückgesetzter

Glacés und Suèdes-Handschuhe

zu ganz ausserordentlich billigen Preisen dem Verkauf ausgesetzt und ist dadurch Gelegenheit zu günstigem Einkauf geboten.

Wir fügen noch für Allerheiligen eine Parthie

4.3.

schwarzer Damen- und Herren-Glacés

zu kasserst reduzirten Preisen bei und machen gleichzeitig auch auf unsere

Winterhandschuhe, Glacés, gefüttert, und Wolle,
aufmerksam.

Ebenfalls offeriren eine große Auswahl **Cravatten**, bedeutend im Preise zurückgesetzt.

Wilh. Ellstätter Nachfolger (Curlletti & Höfle),

199a Kaiserstrasse 199a, Ecke der Waldstraße.

Wir bitten gest. auf unsere Adresse zu achten: 199a Kaiserstrasse 199a, Ecke der Waldstraße.

Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie

Oval-Oefen, Eisthal-Oefen, Kasernen-Oefen mit und ohne Reulir-
vorrichtung, **Säulen-Oefen u. s. w.,**

Circulations-Füll-Oefen,

permanent brennende, regulirbare,

von Junker & Ruh, zu Fabrikpreisen,

ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel etc.
empfehlen

J. Ettliger & Wormser,

Herrenstraße 13.



In wenigen Tagen Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!

Loos 1 Mark.

Haupt-
treffer **30,000**

Mark

insgesamt 2000 Gewinne.

Loos 1 Mark

Zu haben in allen Lotteriegeschäft. u. in den durch Plakate kenntl. Verkaufsstellen.

LOOSE à 1 Mark, 11 Loose f. 10 Mark (Porto u. Liste 20 Pf. extra) versendet **A. Molling, Baden-Baden.**

Zu haben bei der Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Nebelstrasse 15, und E. Wegmann, Waldstrasse 20.**

Wegen baulicher Veränderungen

zum Frühjahr und Aufgabe eines großen Theiles der **Kurzwaaren** eröffne ich unter Heutigem einen

reellen Ausverkauf

mit **10—20 %** Rabatt.

(Nähfaden ausgeschlossen.)

Während der Dauer des Ausverkaufes bewillige ich auf sämtliche bekannten guten Qualitäten **Leinen, Halbleinen, Gebild und Strickwolle, welche Artikel ich nach wie vor weiter führe, trotz billigt gestellten Preisen 5 %.**

Ebeler-Certel

Ecke Kaiser- u. Adlerstrasse. 4.2.

Wollene
Kragen,
Herrenwesten,
Unterröcke,
Unterzeuge,
Kapuzen,
Echarpes,
Tücher,
Strümpfe,
Sohlen,
Jäckchen,
Kleidchen,
Kinderschuhe,
Höschen,
Handschuhe.

Damen- und
Kinderschürzen
in schwarz,
weiß
und farbig,
Damen- und
Kinderwäsche,
Herrenkragen u.
Manschetten,
Knöpfe,
Gesackartikel,
Häkelgarne,
Klöppelspitzen,
Stickerien,
Corsetten.



Empfehlen uns zur Lieferung aller Sorten **Hausbrandkohlen:**

Nuhrfettsehrot,
Nuhrfettmuskohlen, gesiebt,
Nuhr-Anthracitkohlen, gesiebt, } für Junker & Ruh-
Belg. Anthracitkohlen, " } und
Engl. Anthracitkohlen, " } Cade-Oefen,
Steinkohlenbrikets,
Braunkohlenbrikets,
Gascoes,
Nuhrbrechcoes in verschiedenen Körnungen für Niederdruck-
Dampf- u. Heizungen,
ferner: Tannenholz, fein gespalten,
Buchenholz.

Kiefer & Streiber,

Linkenheimerstrasse 15.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelst grammatischen Unterrichts es bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelst anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Privat-Institut für das Studium der französischen, englischen, italienischen, spanischen Sprache etc.

für Erwachsene,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstrasse).

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelst grammatischen Unterrichts es bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelst anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

THE BERLITZ SCHOOL OF LANGUAGES.

Oberleitung M. D. Berlitz, N. A. Joly, Leipzigerstrasse 113, Berlin; Madison Square, New-York.

Allein-Bevollmächtigter für die Berlitz-Schulen im Grossherzogthum Baden: **St. Lobbenberg**, Karlsruhe.

Aachen, 126 Adalbertstr.
Amsterdam, 1 Koningsplein.
Antwerpen, Place de Mier.
Asbury Park, Summer-School.
Baltimore, 15 East Centre Str.
Barmen, 56 Neuenweg.
Berlin, 113 Leipzigerstr.
Bonn, 12 Kronprinzenstr.
Bordeaux, 15 Cours de l'Intendance.
Boston, 130—132 Boylston Street.
Bradford, Penny Bank Bldg.
Braunschweig, 18 Damm.
Bremen, 25 Osterthorstr.
Breslau, 3 Schmiedebrücke.
Brighton, 1 Castle Square.
Brooklyn, 75 Court Street.
Brünn, 1 Josephstadt.
Brüssel, 140 Rue Royal.
Budapest, 15 Erzsébet Körút.
Cannes, école d'hiver.

Cassel, 21 Obere Königstr.
Chemnitz, 51 Poststr.
Chicago, Auditorium.
Cincinnati, Pike Bldg.
Cleveland, Y. M. C. A. Bldg.
Crefeld, 11 Südwall.
Danzig, 26 Hundegasse.
Denver, Bitradge Bldg.
Dortmund, 7 Saarbrückerstr.
Dresden, 47 Pragerstr.
Dulburg, 16 Königstr.
Düsseldorf, 19 Kaiser Wilhelmstr.
Elberfeld, 85 Ripsdorfstr.
Erfurt, 149 Johannisstr.
Essen, 21 Burgstr.
Frankfurt a. M., 39 Zeil.
Genf, 6 Rue de la Corratierie.
Haag, 40 Noordeinde.
Halle a. S., 11 Sternstr.
Hamburg, 17 Ferdinandstr.

Hannover, 5 Karmarschstr.
Kansas-City, 410 Deardorf Bldg.
Karlsruhe, 161 Kaiserstr.
Köln a. Rh., 17 a Kreuzgasse.
Königsberg, 13 Langegasse.
Kopenhagen, 46 Vimmelskafte.
Leeds, 13 Bond Street.
Leipzig, 18 Universitätsstr.
Liverpool, Minster Building.
London, 231 Oxford Street.
Lyon, 13 Rue de la République.
Magdeburg, 3 a Breiteweg.
Mainz, 22 Kaiserstr.
Manchester, Old Exchange.
Mannheim, D 2, 15.
Marseille, 4 Cours Lieutaud.
Milwaukee, Hathaway Bldg.
München, 10 Residenzstr.
M.-Gladbach, 118 Crefelderstr.
Newark, 102 Clinton Aven.

New-York, Madison Square.
Newcastle, 54 Northumberland Street.
Paris, 27 Avenue de l'Opéra.
180 Boulevard St. Germain.
Philadelphia, Loder Bldg.
Pittsburg, 515 Penn Aven.
Prag, 12 Bredovská ulice.
Remscheid, 66 a Bismarckstr.
Rom, 22 Via dei Fornari.
St. Louis, 3 Monnor Foccard Bldg.
Solingen, 67 Kaiserstr.
Stettin, 14 Moltkestr.
Strassburg i. E., Meiseng. 24.
Stuttgart, 37 Paulinenstr.
Summer School, Asbury Park.
Trenton, 208 East Hannover Str.
Washington, 723, 14 Street N.-W.
Wien, 11 Rothenthurmstr.
Wiesbaden, 4 Wilhelmstr.
Zürich, 23 Universitätsstr.

Nur Lehrer der betreffenden Nationalität, Engländer für Englisch, Franzosen für Französisch, Italiener für Italienisch u. s. w.

Klassen- und Einzelunterricht von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Augenblickliche Frequenz der Berlitz-Schulen über 30 000 Schüler, Damen und Herren.

Die erste dieser Schulen wurde im Jahre 1878 in Amerika errichtet. Die grossen Erfolge, welche dieselbe von Anfang an errang, bewogen Herrn Berlitz, Zweigniederlassungen in verschiedenen Städten der vereinigten Staaten zu gründen. Später wurde er durch zahlreiche Schreiben und Anerkennungen, z. T. durch solche erster pädagogischer Autoritäten, die in unseren weissen Prospekten aufgeführt sind, veranlasst, seine Institute auch auf die europäischen Hauptstädte auszudehnen, und zur Zeit werden die Berlitz Schools, welche die Zahl 70 schon überschritten haben, jährlich von über 30 000 Schülern, Damen und Herren, besucht.

Die Berlitz Schools of Languages sind nicht Erziehungsanstalten, wie man fälschlich aus dem Namen schliessen könnte, sondern Institute, in denen Erwachsenen, einzeln (privatim) oder in Circeln, neusprachlicher Unterricht mit besonderer Hinsicht auf praktische Verwendung für Conversation, Correspondenz u. s. w. erteilt wird.

Die eigenartige Einrichtung und die Ausdehnung dieser mit einander verbundenen Schulen sichern dem Schüler Vortheile, wie sie ihm kein anderes Sprach-Lehrinstitut und noch weniger der einzelne Privatlehrer zu bieten vermag.

In allen „Berlitz Schools of Languages“ wird nach einer eigenen Methode, der „Berlitz-Methode“, und nach besonderen Lehrbüchern unterrichtet, die auf Grund langjähriger Erfahrungen verfasst und vielfach verbessert worden sind.

In den Berlitz-Schulen werden für jede Sprache ohne Ausnahme Lehrer der betreffenden Nationalität angestellt, für Englisch Engländer, für Französisch Franzosen, für Italienisch Italiener u. s. w., sodass jeder derselben nur seine Muttersprache lehrt, wodurch, da ausserdem nur Lehrer von vielseitiger Bildung und reiner, dialektfreier Aussprache gewählt werden, dem Schüler die Garantie eines guten Unterrichts geboten ist.

Der Unterricht nach der Berlitz-Methode soll den Aufenthalt im fremden Lande ersetzen. Während desselben hört, spricht und schreibt der Schüler, selbst der Anfänger, nur die Sprache, die er sich aneignen will; Uebersetzung ist ausgeschlossen. Grammatische Regeln werden niemals auswendig gelernt, sondern aus praktischen Beispielen abgeleitet und sofort verarbeitet, sodass sie ganz in Fleisch und Blut des Lernenden übergehen. Der Nachdruck wird sowohl auf geläufiges Sprechen und gründliches Verstehen des fremden Idioms wie auch auf das Erlernen der Korrespondenz gelegt, welches Ziel in überraschend kurzer Zeit erreicht wird.

Bei Aufenthaltsveränderung können Schüler, die in einer Schule belegten Stunden ohne Nachzahlung in irgend einer anderen Berlitz-Schule nehmen, auch werden die Directoren Schülern, welche auf der Durchreise begriffen sind, gerne mit Rath und Empfehlungen beistehen.

Honorar.

In Klassen (aus 5 bis höchstens 8 Mitgliedern bestehend).

8 Lectionen . . . 8 M.	36 Lectionen . . . 28 M.
12 „ . . . 11 „	50 „ . . . 38 „
24 „ . . . 20 „	72 „ . . . 50 „
Für Italienisch in Klassen: 12 Lectionen . . . 16 M.	
	24 „ . . . 30 „

Privat-Lectionen (beliebige wöchentl. Stundenzahl).

1 Schüler:	2 Schüler:	3 Schüler:	4 Schüler:
10 Lect. 30 M.	10 Lect. jeder 20 M.	10 Lect. jeder 17 M.	10 Lect. jeder 15 M.
25 „ 68 „	25 „ „ 42 „	25 „ „ 35 „	25 „ „ 31 „
50 „ 125 „	50 „ „ 75 „	50 „ „ 65 „	50 „ „ 58 „

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelst grammatischen Unterrichts es bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelst anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Jede sonstige Auskunft im Bureau des Instituts: Kaiserstr. 161, 3 Tr., Eingang Ritterstr., wochentäglich von 9—12 1/2, 2—5 1/2, 7—10 Uhr.

Unterrichtsstunden von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Sonntags geschlossen.

Eintritt jederzeit. Probelection gratis. Prospecte gratis und franco.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelst grammatischen Unterrichts es bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelst anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.